

Steckbrief: Werkzeugüberwachung



Funktionsweise

- Integration von Sensorik und Aktorik zur echtzeitnahen Erfassung und Steuerung des Werkzeug- und Bauteilzustands
- Visualisierung aktueller Sensor-Daten sowie Möglichkeit zur Darstellung der Produktionshistorie
- Erkennung von Störungen durch Anomaly Detection Algorithmen sowie Vorhersage von Verschleiß

Nutzen

- ✓ Möglichkeit zur Einsichtnahme aktueller sowie vergangener Werkzeugzustandsdaten
- ✓ Möglichkeit zur manuellen Justage von Prozessparametern über Aktorik
- ✓ Automatisierte Regelung der Aktorik durch Analyse der eingehenden Sensorik-Daten



Allgemeine Informationen über das Werkzeug

Prozessindikatoren (z.B. Kräfte, Temperatur, usw.)
Status wird farbig dargestellt (i.O. grün, nicht i.O. rot)

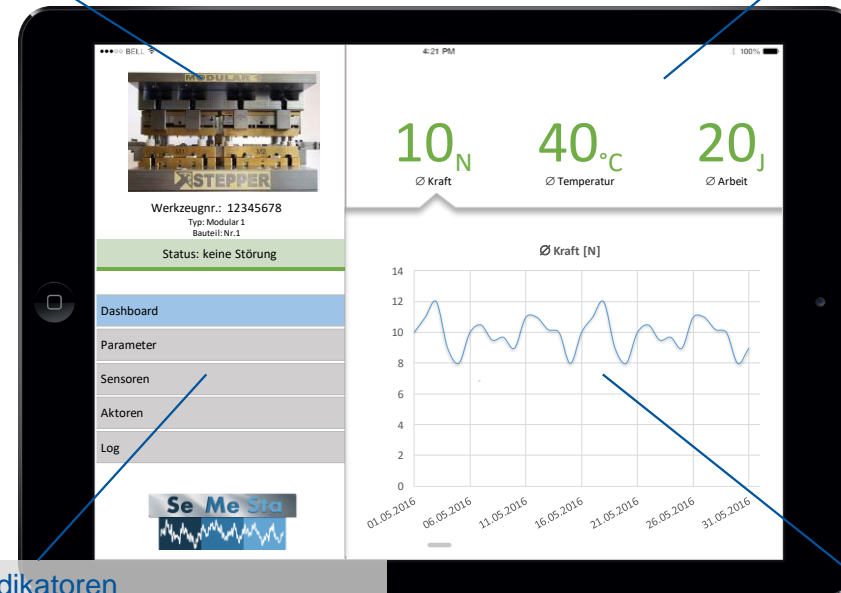
Voraussetzungen

- SQL-Server
- Tablets



Mögl. Schnittstellen

- ERP
- PPS
- MES



Dashboard: Prozessindikatoren
Parameter: aktuelle Prozessparameter
Sensoren: ausgewertete Sensordaten
Aktoren: ausgewertete Aktordaten
Log: Statusverlauf (z.B. Wartungen)

Verlauf der einzelnen Indikatoren